



Zwei Turniersiege erkämpft

KARATE Am letzten Wochenende fand in Sursee das erste von drei Swiss-League-Turnieren statt. 70 Vereine beteiligten sich, mehr als 800 Nennungen gingen ein. Die Athletinnen und Athleten der Karateschule Schötz/Wauwil überzeugten; allen voran Selin Bagderelli und Diellza Sejdijaj.

An den drei Swiss-League-Turnieren geht es für die Teilnehmer um die Qualifikation für die Schweizermeisterschaften im November. Um diese Hürde zu schaffen, sind mindestens sechs Punkte notwendig. Zehn Punkte gibt es für einen Sieg, acht für einen zweiten Platz und sechs für einen dritten Rang. Für einen fünften Platz gibt es vier, für einen siebten Rang noch zwei Punkte.

Einige Athletinnen und Athleten der Karateschule Schötz/Wauwil schafften in Sursee bei erster Gelegenheit Podestplätze und sicherten sich somit die Teilnahme an den Schweizermeisterschaften.

Am Samstag waren die Kinder- und Jugendkategorien bis und mit der U16 an der Reihe. Am Morgen früh starteten vier Mädchen der KS Schötz/Wauwil in der Kata. Glenys Anderhalden zeigte in der Kategorie der Elfjährigen eine starke Leistung. Allerdings verlor sie deutlich gegen die spätere Finalistin. In der Trostrunde musste sie sich knapp geschlagen geben und wurde Fünfte. Bei den Zwölfjährigen zeigten Elena Fetahi, Janine Pozzi und Jael Felber starke Katas. Zum Weiterkommen reichte dies aber nur Jael Felber. Sie entschied zwei Duelle für sich, ehe in der dritten Runde auch für sie das Aus kam.

Glenys Anderhalden auf dem Podest

Im Kumite startete Glenys Anderhalden in der Kategorie U12, bis 35 kg. Nach einer klaren Niederlage im ersten Kampf durfte sie in der Trostrunde nochmals antreten. Hier stellte sie ihre Wettkampfmotivität unter Beweis und zeigte schöne Angriffe. Mit einem 2:0-Sieg entschied sie das Duell um den dritten Platz für sich.

Auch Elena Fetahi, Jael Felder, Dana Merkel und Janine Pozzi zeigten in der U14 gute Kämpfe. Trotzdem mussten sie sich alle bereits in der ersten Runde geschlagen geben.

Bei den Knaben startete David Schneider in der Kategorie U14, bis 40 kg. In dieser gut besetzten Klasse wurde sehr hart und teilweise unfair gekämpft. David Schneider konnte nach einer ersten Niederlage in der Trostrunde nochmals antreten, verlor dort aber sehr knapp. Der siebte Platz trägt ihm dennoch zwei Punkte für die SM-Qualifikation ein.

In der Kategorie U16 starteten Sven Pozzi und Quentin Merkel in der Klasse bis 52 kg. Sven Pozzi verlor etwas unglücklich nach einem Schiedsrichterentscheid. Quentin Merkel setzte sich mit 6:5 gegen einen Konkurrenten aus Sursee durch. Im nächsten Duell musste aber auch er sich geschlagen geben.

Siege für Diellza Sejdijaj und Selin Bagderelli

Am Sonntag wurden die Wettkämpfe in den Kategorien U18, U21 und Elite ausgetragen. Michael Schmid nahm in der U21 und in der Elite bei den Kata teil. Trotz kräftigen Katas reichte es ihm in diesem starken Teilnehmerfeld nicht zum Weiterkommen.

In der U18-Kategorie, ab 59 kg, ging Diellza Sejdijaj als Favoritin an den Start. Dieser Rolle wurde sie vollauf gerecht und gewann selbst im Final klar mit 7:0.

Bei den Herren U21, ab 84 kg, war

Gjergj Tetaj durch eine Erkältung geschwächt. Ihm fehlten Kraft und Geschwindigkeit, weshalb er nicht wie gewohnt auf Touren kam.

Drenusha Sejdijaj und Alma Polozani absolvierten jeweils in der U21- und in der Elitekategorie Doppelstarts. Dreimal schafften es die beiden in den Final. Ein Sieg wollte aber keiner von beiden gelingen.

Für das Highlight des Tages aus Sicht der Karateschule Schötz/Wauwil sorgte Selin Bagderelli. In der gut besetzten Kategorie U18, bis 59 kg, erhielt sie gleich zu Beginn eine Athletin aus dem Nationalkader zugelost. Noch nie hatte sie einen Kampf gegen diese Gegnerin gewinnen können. Doch im letzten halben Jahr hat die Schötzerin mental grosse Fortschritte gemacht. Selin Bagderelli trat selbstbewusst auf und nach einem kurzen Abtasten machte sie immer mehr Druck. So gelang ihr das 1:0. Jetzt musste ihre Gegnerin aus Neuenburg reagieren. Doch Selin Bagderelli gelang ein sauberer Konterpunkt und damit der Sieg. Die schwierigste Hürde war damit genommen. Das nächste Duell entschied Selin Bagderelli klar für sich. Im Final traf sie auf eine schnelle Athletin aus Lyss. Beide Athletinnen versuchten den ersten Treffer zu machen. Zunächst erhielten beide einen Punkt zugesprochen. Selin Bagderelli wartete auf ihre Chance und nach einer missglückten Aktion ihrer Gegnerin wich sie geschickt aus und konterte. Die 2:1-Führung brachte Selin Bagderelli sicher über die Zeit und konnte über den Turniersieg jubeln. pd

Karate. Swiss-League-Turnier in Sursee. Resultate der Athletinnen und Athleten der Karateschule Schötz/Wauwil: 1. Diellza Sejdijaj (U18, ab 59 kg). 1. Selin Bagderelli (U18, bis 59 kg). 2. Alma Polozani (U21, bis 68 kg und Elite, bis 68 kg). 2. Drenusha Sejdijaj (U21, ab 68 kg). 3. Drenusha Sejdijaj (Elite, ab 68 kg). 3. Glenys Anderhalden (U12, bis 35 kg). 5. Glenys Anderhalden (Kata, 11-Jährige). 5. Gjergj Tetaj (U21, ab 84 kg). 7. Janine Pozzi (Kata, 12-Jährige). 7. David Schneider (U14, bis 40 kg).

Willisauer Bote

Willisauer Bote
6130 Willisau
041/ 972 60 30
www.willisauerbote.ch/

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 9'083
Erscheinungsweise: 2x wöchentlich



Seite: 32
Fläche: 48'270 mm²

Auftrag: 3007929
Themen-Nr.: 045.001

Referenz: 68913370
Ausschnitt Seite: 2/2



Diellza Sejdijaj (Bild links) und Selin Bagderelli feierten am Swiss-League-Turnier in Sursee je einen Kategoriensieg. Fotos **zvg**